



Gemeindeblatt

Februar – März 2022



Foto: H. Osenberg



Damit auch die Gemeinde singen kann, treffen wir uns jetzt nach dem Gottesdienst draußen vor der Kirche.

Foto: J. Rahn

Gemeindebriefauflage: 500

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Verantwortlich: H. Osenberg, M. Gooth

Beiträge (mit Bildern) sind immer willkommen. Senden Sie diese bitte an Hrn. Osenberg und Hrn. Gooth, Email: manuelberlin@arcor.de, Tel.: 0175 65 62 820.

Redaktionsschluss der Ausgabe April / Mai, ist der **10. März**.

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-karow.de!

Andacht zum Monatspruch März



Von Gebet und Fürbitte lasst nicht ab: Betet allezeit im Geist und dazu seid wach!
Seid beharrlich in der Fürbitte für alle Heiligen. (Epheser 6,18)

Seit zwei Jahren prägt ein neues Virus unser Leben. Unsicherheit, Angst und Hilflosigkeit standen am Anfang. Vieles haben die Wissenschaftlerinnen und Forscher inzwischen herausgefunden, anderes ist nach wie vor rätselhaft. Manche erkranken sehr schwer, quälen sich sehr lange oder sterben an den Folgen der Infektion. Und Andere merken sie kaum.

Wirtschaftliche Unsicherheit nimmt zu, gesellschaftliche Unterschiede verstärken sich. Und alle politischen Entscheidungen gehen den einen nicht weit genug und werden von den anderen sehr kritisch gesehen. Die Diskussionen verlieren sich oftmals in Einzelheiten – das wirklich wichtige droht aus dem Blick zu geraten.

Solche Situationen sind nicht neu, es gab und gibt sie in der Geschichte der Menschheit immer wieder. Zum Beispiel in der jungen christlichen Kirche um das Jahr 100. Hier kamen Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammen. Sie stammten aus jüdischer oder heidnischer Tradition, gehörten der reichen und gebildeten Oberschicht an oder waren arme Sklaven. Sie hatten verschiedene Muttersprachen und unterschiedliche Begabungen. Kein Wunder, dass es unterschiedliche Vorstellungen vom christlichen Leben gab – und kein Wunder, dass es immer wieder zum Streit kam.

In dieser Situation ist der Epheserbrief geschrieben. Ein Schüler des Apostels Paulus versucht mit seinem Schreiben, die unterschiedlichen Gruppierungen zusammen zu bringen: Wir haben unterschiedliche Begabungen, aber es ist ein Geist, der uns verbindet. Wir haben unterschiedliche Vorstellungen, wie Leben gelingen kann, aber uns verbindet die Erfahrung des Glaubens. Wir gehören in all dieser Unterschiedlichkeit zusammen, wir sind die Gemeinschaft der Heiligen, d.h. der zu Gott gehörenden.

Die zerstrittene Gemeinde in Ephesus wird auf das Wesentliche hingewiesen: „Nehmt euch daher Gott selbst zum Vorbild; ihr seid doch seine geliebten Kinder! Konkret heißt das: Alles, was ihr tut, soll von der Liebe bestimmt sein.“ (Eph 5,2)

Das ist hochaktuell in unseren Zeiten, wie wir täglich sehen und spüren können, und soll auch für uns Christinnen und Christen heute Orientierung sein: Nicht in den Streit der Welt einzustimmen, der sich immer mehr hochschauelt. Sondern wach zu bleiben und in unserem Gebet und unserer Fürbitte für alle Menschen. Auch und gerade für die, die eine ganz andere Meinung haben als wir.

Ich wünsche Ihnen eine gute nachdenkliche und gesegnete Passionszeit.
Ihr Pfarrer Jörg Zabka

Gottesdienste



Willkommen !

Sonntags um 10 Uhr in unserer Dorfkirche

30. Januar	Letzter Sonntag nach Epiphantias	Pfarrer Zabka	Abendmahl, Kindergottesdienst Nicole Heubaum
06. Februar	4. Sonntag vor der Passionszeit*	Pfarrer Zabka	Kindergottesdienst Maria Neumann
13. Februar	Septuagesimae	Pfarrer Zabka	Kindergottesdienst Maria Neumann
20. Februar	Sexagesimae	Prädikant Wendt	Kindergottesdienst Nicole Heubaum
27. Februar	Estomihi	Pfarrer Zabka	Abendmahl, Familiengottesdienst mit Kinderchor
06. März	Invocavit	Pfarrer Zabka	
13. März	Reminiscere	Pfarrer Zabka	Kindergottesdienst Sandy Mohns
20. März	Okuli	Prädikant Wendt	Abendmahl, Kindergottesdienst Maria Neumann
27. März	Laetare	Pfarrer Zabka	Kindergottesdienst Nicole Heubaum
03. April	Judika	Pfarrer Zabka	Gottesdienst mit anschl. Gemeinde- versammlung, Kindergottesdienst Nicole Heubaum

Alle Gottesdienstplanungen stehen unter dem Vorbehalt neuer Corona-Beschränkungen.

*Invocavit ist der erste Sonntag in der Passionszeit. Rückwärtszählend entsprechen Estomihi, Sexagesimae und Septuagesimae dem 1., 2. und 3. Sonntag vor der Passionszeit. Aus dem diesjährigen Kalender ergibt sich ein 4. Sonntag vor der Passionszeit ohne Namen.

Besondere Termine auf einen Blick



- 20.01. Donnerstag, 15:30, Gemeindehaus: **Jahreslosungsgespräch**
- 27.02. Sonntag, 10:00, Kirche: **Kindermusical „Joseph und seine Brüder“**
während des Familiengottesdienstes
- 24.03. Donnerstag, 15:30, Gemeindehaus: Gespräch zum Weltgebetsgottesdienst
(siehe S. 10 und S. 15), Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de
- 04.03. Freitag, 19:00, Kirche: **Weltgebetstag** (siehe S. 10)
- 10.03. Donnerstag, 19:30, KBZ: **„Grüne Gemeinde“ Auftakttreffen** (siehe S. 10)
- 14.03. Montag, 15:00, Gemeindehaus: **Seniorengeburtstagsfeier** (siehe S. 17)
- 19.03.-25.03., 19:00, Karow, Buch, Blankenburg: **Ökumenische Bibelwoche**
(siehe S. 11)
- 25.03. Freitag, 19:00, Schlosskirche Buch: **Taizé – Andacht** (siehe S. 11)
- 03.04. Sonntag, nach dem Gottesdienst: **Gemeindeversammlung**
- 17.04. Sonntag, 05:00: **Osternacht-Gottesdienst**
- 17.04. Sonntag, 10:00: **Familiengottesdienst am Ostersonntag**

Alle wöchentlichen oder monatlichen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Rubrik: „**Regelmäßige Angebote der Gemeinde**“ ab Seite 14.

Alle Termine unter dem Vorbehalt der jeweils aktuellen Rahmenbedingungen!!!





Aus dem Gemeindegemeinderat

In unseren letzten beiden GKR-Sitzungen hatten wir u.a. folgende Punkte:

- Frau Antje Meyer-Odewald, unsere neue Küsterin, war im GKR zu Gast und wir haben uns ausführlich über ihren Einstieg im Küsterbüro unterhalten.
- Herr Nicolas Drathschmidt wurde zum Präventionsbeauftragten „Schutz vor sexualisierter Gewalt“ der Gemeinde benannt.
- Wir haben den Haushaltsplan für 2022 diskutiert und mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 498.051€ beschlossen.
- Pfarrer Jörg Zabka hat über den termingerechten Vollzug der Überweisung der Kaufsumme durch das KVA an die Erbengemeinschaft zum Erwerb des Friedhof 2 berichtet. Damit konnten wir dieses Projekt zum erfolgreichen Abschluss überführen.
- Herr Hanno Osenberg hat über den Kirchenchor berichtet. Aktuell sind zwar 22 Sängerinnen und Sänger engagiert, wir haben allerdings Bedarf an Nachwuchssängerinnen und -sängern.
- Regelmäßiger Punkt ist der geplante Umbau des Pfarrhauses. Dieses Großprojekt wird uns noch längere Zeit im GKR beschäftigen.
- Am 13.11.2022 findet wieder die turnusmäßige GKR-Wahl statt, ein weiteres wichtiges Projekt für dieses Jahr. Der GKR bestellte Herrn Jürgen Rahn als sog. „Wahlkümmerer“.
- Als nächste Aktivitäten haben wir u.a. folgende Themen diskutiert: Re-Aktivierung der Kinderkirche sowie der Familiengottesdienste, Organisation von Gartenaktionen sowie eines Gemeinde-Sommerfests.
- Die Gottesdienste im Winter werden aufgrund der pandemischen Situation wieder in der Dorfkirche stattfinden. Dort haben wir mehr Platz als im Gemeindehaus.

Wenn Sie Fragen, Anliegen oder Hinweise haben, nehmen Sie gerne Kontakt auf unter gkr-vorsitz@kirche-karow.de

Jürgen Rahn, GKR-Vorsitzender

Pfarrer-Sprechstunden

Seit vielen Jahren gab es an zwei Tagen in der Woche im KBZ und im Gemeindehaus Sprechstunden des Pfarrers. In den vergangenen Monaten habe ich es ausprobiert - dieses Angebot wird nicht angenommen.

Daher habe ich mich entschieden, dass ich keine festen Sprechstunden anbiete. Gerne verabrede ich mich Ihnen zu einem Gespräch.

Bitte rufen Sie mich an, damit wir einen Termin vereinbaren. Sie erreichen mich zu Hause (92 401 112) oder im Gemeindebüro (943 0102). Wenn Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dann rufe ich zurück.

Pfarrer Jörg Zabka

Gut gerüstet

Am 20.11.2021 traf sich der GKR gemeinsam mit Bernd Stange zur Rüste in unserem Gemeindehaus.

Unsere jährlich stattfindenden Rüsten dienen dem Austausch außerhalb der regulären GKR – Sitzungen. Zeit- und coronabedingt dieses Mal verkürzt auf einen Tag.

Die fünf gemeinsamen Stunden waren gut gefüllt und dank der guten Vorbereitung unseres Pfarrers Jörg Zabka und unseres GKR – Vorsitzenden Jürgen Rahn ein bunter Strauß aus verschiedenen Inhalten und Themen. Angefangen mit gemeinsamer Bibelarbeit (Teil 1) über die Diskussion unseres Selbstverständnisses als GKR (Teil 2) bis zu inhaltlicher Arbeit (Teil 3) verging die Zeit wie im Fluge.

In Teil 2 beschäftigten wir uns mit der Frage, in welcher Verantwortung wir als GKR gegenüber der Gemeinde und uns selbst stehen? Dazu veranschaulichte

Pfarrer Jörg Zabka die Arbeit des GKR als Schnittmenge zwischen Inhalten, Menschen sowie Haus und Hof (siehe Bild).

Im dritten Teil unseres Treffens teilten wir uns in zwei Arbeitsgruppen, die sich mit den Themen „Nachhaltigkeit in der Gemeinde“ und „Umsetzung des Präventionskonzeptes“ zum Schutz vor sexualisierter Gewalt beschäftigten und dazu Arbeitsfelder und –schwerpunkte für die kommenden Monate festsetzten.

Fazit: Mit unserer Arbeit im GKR stehen wir immer wieder vor neuen Herausforderungen und Themen. Gemeinsam mit unserem neuen Pfarrer, engagierten Gemeindegliedern und einer guten Portion Verstand, Zwischenmenschlichkeit und Gottvertrauen werden wir das meistern.

Text und Grafik: S. Mohns



Dank an Maja Kliebe von „Laib&Seele“

Im Gottesdienst am 1. Advent in der Bucher Schlosskirche wurde Frau Maja Kliebe aus der Aufgabe, die „Laib&Seele“- Ausgabestelle im KBZ zu leiten, verabschiedet. Über 10 Jahre nahm Frau Kliebe diese Arbeit verantwortlich wahr. Für ihren unermüdlichen Einsatz und die hilfsbereite Unterstützung ihrer Familie danken ihr die Bucher und die Karower Kirchengemeinden herzlich.

Im Herbst 2021 übernahmen Frau Perplies und Herr Blüthgen die Leitungsaufgaben bei der Lebensmittel-Ausgabestelle im KBZ Achillesstraße.

E.-C. Poeschel

Dank zur Kollekte am Heiligen Abend

Die Gottesdienste am Heiligen Abend waren wieder ganz besonders. Draußen vor der Kirche beziehungsweise mit dem 2G-Prinzip im KBZ feierten wir den Heiligen Abend. Ein herzlicher Dank gilt Ihnen allen. Mit Ihrer Kollekte haben Sie „Brot für die Welt“ unterstützt. An diesem Tag kamen allein in unserer Gemeinde 1.783 Euro zusammen.

M. Gooth

Der Gottesdienst am Altjahresabend

Am letzten Tag des vergangenen Jahres begann sich die Kirche kurz vor 17 Uhr gut zu füllen. Ungefähr 40 Gäste waren gekommen, um den Jahresausklang mit dem Gottesdienst einzuläuten. Pfarrer Zabka entzündete zwei Kerzen und stellte diese auf den Taufstein. Eine kleine rote Kerze – für die Trauer, um das, was wir zurücklassen mussten – und eine etwas größere weiße Kerze – als Zeichen für den Dank. Beide wurden auf den Taufstein gestellt. Dieser symbolisierte die Treue Gottes. Während Frau Clasen die Orgel erklingen ließ, sang Professor Schönemann für die anwesende Gemeinde. Zur Predigt ging zunächst Pfarrer Brodt-Zabka auf die Kanzel und legte die Jahreslosung 2021 aus (Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist) und anschließend erfolgte ein "kleiner Kanzeltausch". Pfarrer Zabka nahm den Platz von Pfarrer Brodt-Zabka ein und hielt seine Auslegung zur diesjährigen Jahreslosung (Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.). Anschließend wurde die Gemeinde zum Abendmahl geladen. Dazu gingen wir aus der Kirche heraus ... in den Regen hinein.

Vom Regen ordentlich durchweicht, ließen Pfarrer Zabka und sein Mann es sich nicht nehmen, jedem einzelnen das Abendmahl zu reichen. Pfarrer Brodt-Zabkas Aussage am Ende, dass Sachen die nass werden auch später wieder trocknen, können wir getrost auf die kommende Zeit anwenden: Welche Herausforderungen uns im kommenden Jahr erwarten: Mit Gottes Hilfe schaffen wir sie. Ein wahrlich gelungener Jahresausklang mit einem hoffnungsvollen Tipp.

Texte und Fotos: M. Gooth



Ein etwas anderes Weihnachtsliederwunschsingen

Leichter Nieselregen begrüßt die ankommende Gemeinde vor der Kirche. Um es etwas gemütlicher zu haben, entscheidet man sich in die Kirche zu gehen. Die beheizte Kirche bietet doch mehr Wohlbehagen. Erst zögerlich und dann doch mutiger kommen die Wünsche: "Wisst ihr noch wie es geschehen?", "Maria durch ein Dornwald ging", "Von guten Mächten wunderbar geborgen", "Stern über Bethlehem" und andere Lieder werden vom Karower Posaunenchor gespielt. Soweit klingt alles normal. Aber wir haben immer noch dieses "C". Aus Sicherheitsgründen wird in der Kirche nicht gesungen. Jedoch: So ganz ohne Singen geht das ja auch nicht.. Nach dem Segen gehen wir alle mit dem Posaunenchor nach draußen und singen "O du fröhliche", "Brich an du schönes Morgenlicht" und "Hört der Engel helle Lieder".



Liebe Freunde von "Musik & Aktion" und "KLANGSPIELE"!

Das Jahr 2021 war ein besonderes - wir haben uns nur online gesehen. Und doch war es sehr schön, mit Euch einmal im Monat gemeinsam zu singen, zu rätseln, zu erzählen. Zur Sicherheit werden wir es erst einmal genau so weiter tun.

Ich schicke wie immer rechtzeitig vorher einen Link für unser Meeting und freue mich auf Euch und auf ein ganzes Jahr voller Musik.

Bleibt gesund und munter und seid herzlich begrüßt von Heike Beyer-Kellermann & Martina Pappisch.

Hier gibt es die neuen Termine für die KLANGSPIELE im 1. Halbjahr 2022.

Beginn ist jeweils 15.00 Uhr.

Samstag, 12. Februar 2022

Samstag, 12. März 2022

Samstag, 02. April 2022

Samstag, 07. Mai 2022

Samstag, 11. Juni 2022

Kindermusical „Joseph und seine Brüder“

wird vom Kinderchor aufgeführt!

Am Sonntag, d. 27. Februar um 10 Uhr feiern wir gemeinsam mit unserem Pfarrer Jörg Zabka einen **Familiengottesdienst**, der ganz unter dem Motto „Joseph und seine Brüder“ stehen soll.

Dazu wird der Kinderchor Teile aus dem wunderschönen und **mitreißenden Kindermusical „Joseph und seine Brüder“** einstudieren und in diesem Gottesdienst aufführen. Das ist eine ganz spannende Geschichte, die Joseph und seine Brüder da erleben.

Fühlen Sie sich und fühlt euch herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst!

Außerdem können wir im **Kinderchor noch Verstärkung** beim Singen gebrauchen.

Wer hat denn noch **Lust mitzumachen?**

Der Kinderchor probt jeden Dienstag von 16.15 - 17.15 Uhr im Gemeindehaus.

Alle Kinder ab 6 Jahren können gerne vorbeischaun, wenn wir zusammen proben!

Der Kinderchor und ich würden uns sehr freuen!

Für weitere Infos nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf.

Annette Clasen 0171/1930923 030/94792767



Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

Jedes Jahr am ersten Freitag im März (04.03.2022) findet der Weltgebetstag statt. In diesem Jahr werden Frauen aus England, Wales und Nordirland den Gottesdienst vorbereiten, der dann in 150 Ländern gefeiert wird. Sie erzählen uns von ihren Lebensbedingungen, teilen die Sorgen, Nöte und Hoffnungen mit uns. Neben der Corona-Pandemie sind die Folgen des Brexits ein wichtiges Thema. Das Motto des Weltgebetstages ist „Informiert beten – betend handeln“. In den verschiedenen Gruppen unserer Gemeinde werden wir uns darum in den Wochen vor dem Weltgebetstag mit England, Wales und Nordirland beschäftigen. Wir werden die Lieder üben und landestypische Gerichte probieren.

Haben Sie Lust, sich an der Vorbereitung und Durchführung des Gottesdienstes zu beteiligen? Dann melden Sie sich bitte so schnell wie möglich bei der Vorbereitungsgruppe. Kontakt über das Gemeindebüro oder Pfr. Zabka.



GRÜNE GEMEINDE

Neues Projekt der Kirchengemeinde Karow sucht Mitstreiterinnen und Mitstreiter

Wir sehen alle, dass wir unserer Umwelt mit mehr Respekt begegnen müssen. Klimawandel, Artensterben, Bodenversiegelung, etc. sind nicht mehr nur theoretische Themen aus den Medien - die Probleme betreffen unzählige Menschen in der Welt existenziell und sind auch bei uns mittlerweile deutlich spürbar. Gott hat uns die Fähigkeit zum Handeln gegeben; wir möchten gerne als Gemeinde überlegen, was wir tun können. Dass jeder Wandel auch die Chance zu etwas Besserem beinhaltet, zeigen die Ideen zur Umgestaltung unseres Gemeindehausgartens. Naturnah, einladend, zum Wohlfühlen soll er sein; auch darüber möchten wir uns austauschen.

Daher laden wir alle, die das Thema interessiert, zu einem Auftakttreffen in das Kirchliche Begegnungszentrum (KBZ) am 10.3.2022 um 19.30 Uhr ein. Wir haben uns vorgestellt, dass wir in dem Treffen über Ziele und Wege zu mehr Nachhaltigkeit diskutieren, erste Ideen auf den Tisch bringen, und uns überlegen wie wir die Themen Gemeindehausgarten konkret und Nachhaltigkeit allgemein in Zukunft weiter verfolgen wollen. Wir freuen uns sehr, wenn möglichst viele teilnehmen und ihre Ideen einbringen; und vielleicht auch die eine oder andere gute Idee wieder mit nach Hause nehmen und dort umsetzen... Bitte merken Sie sich den Termin Donnerstag 10. März schon einmal vor!

Wir werden im Saal des KBZ ausreichend Abstand haben und auf gute Belüftung achten, bitte beachten Sie auch die dann gültigen Corona-Regeln hinsichtlich Impf-/Genesenenstatus bzw. Testzertifikaten.

Auf die Begegnung freuen sich

Hans-Christian Seeliger vom GKR und Eva-Christine Poeschel

Engel, Löwen und ein Lied der Hoffnung - Ökumenische Bibelwoche

21.-25. März 2022

Geheimnisvolle Träume und epische Visionen, übermütige Könige und weise Propheten, strahlende Engel und wundersame Tierwesen, Feueröfen und Löwengruben - das Danielbuch enthält einige der bildgewaltigsten Geschichten der Bibel. Darüber hinaus stellt es hochaktuelle, sehr menschliche Fragen: Wie lebt man seinen Glauben in der Fremde? Hält Gott auch in Krisenzeiten die Fäden in der Hand? Und wie passen apokalyptische Erfahrungen und die Botschaft von Gottes Fürsorge zusammen? Die ökumenische Bibelwoche 2022 setzt sich genau mit diesen Fragen auseinander und holt das Buch Daniel damit mitten in unsere Zeit.

Pfarrer Jörg Zabka

21.03.22 19:00 Pfarrer Hagen Kühne in Karow, Ev. GH Alt Karow 55

22.03.22 19:00 Pfarrer Jörg Zabka in Blankenburg, Ev. GH Alt Blankenburg 17

23.03.22 19:00 Pater Matthäus Klein in Zepernick, ev-methodistische Gemeinde, Straße der Jugend 15

24.03.22 19:00 Pastorin Maren Herrendörfer, Buch, Mater Dolorosa, Röbellweg 61

25.03.22 19:00 Taizé-Abend, Buch, Ev. Schlosskirche

In diesem Jahr wird die **Taizé-Andacht** der Abschluss der "Ökumenischen Bibelwoche" sein, und dazu möchte ich Sie/Euch sehr herzlich einladen.

Wer Interesse hat, diese schlichten, meditativen und berührenden Gesänge mit mir vor der Andacht einzuüben, ist herzlich eingeladen, um 18 Uhr in die Bucher Schlosskirche zu kommen!

Wie immer wird die Kirche voller Kerzenlicht und in Taizé-Stil geschmückt sein und alle einladen, zur Ruhe zu kommen, in sich hineinzuspüren und den Klängen des Gesanges und der Instrumente zu lauschen und in sich aufzunehmen.

Ich freue mich auf Ihr/Euer Kommen.

Annette Clasen

Ökumenische Bibelwoche 2022

*Engel, Löwen und ein Lied
der Hoffnung*

4 Texte aus dem Buch Daniel

21. – 25. März 19.00 Uhr





Liebe Kinder und Familien,
die **Kindergemeinde startet wieder** am
Samstag, den 2. April 2022 von 14 -16 Uhr
im Gemeindehaus!

Pfarrer Jörg Zabka und Gemeindepädagogin
Susanne Kirchbaum freuen sich auf Euch!

Wir wollen gemeinsam singen, beten,
basteln, spielen und reden - über uns, über
Gott und über die Welt. Am besten schreibt
ihr die Zeiten gleich für das ganze Jahr in
eure Familienkalender ein ;-)

02. und 30. April / 21.Mai / 25. Juni /

17. September / 15. Oktober /

19. November / 10. Dezember

Liebe Grüße sendet

Euer neues Kinderkirchenteam!

Heilsames Singen,

eine Freude und Erholung für die Seele. Keine Vorkenntnisse nötig. Gemütliches
Beisammensein mit schönen Liedern und verschiedenen Instrumenten.

Leitung: Dörte Badock; Ansprechpartnerin: Andrea Kraft.

Die nächsten Termine sind: 06.02., 06.03., 15.05., 26.06.2022

"Laib und Seele" sucht FahrerIn

Die Ausgabestelle im KBZ sucht dringend mindestens einen Kraftfahrer oder eine
Kraftfahrerin. Wenn sich mehrere Personen melden, reduziert sich natürlich auch die
Einsatzhäufigkeit. Gefahren wird immer donnerstags von 07.00-15.00 Uhr - welcher
Donnerstag das sein wird, wird vor Ort abgesprochen. Es sind immer zwei bis drei
Kraftfahrer bzw. Beifahrer gemeinsam mit einem Kleintransporter unterwegs. Wenn
Sie sich vorstellen können ehrenamtlich Waren von Einkaufsläden abzuholen,
aufzuladen und im KBZ für Laib und Seele abzuladen, sowie das Leergut zurück-
zubringen, melden Sie sich bitte per e-mail: Achillesstrasse-Laib-und-Seele@web.de
oder an einem Donnerstag nachmittag direkt vor Ort im KBZ.

Höding, GKR Buch

Vierzig Jahre Küsterdienst

Als Mitte der neunzehnhundertsiebziger Jahre der hauptamtliche Küster, Herr Buchser, seinen Ruhestand antrat, wurde der Küsterdienst neu organisiert. Von nun an wurde der Küsterdienst ehrenamtlich ausgeführt. In der Regel waren es GKR-Mitglieder, zu denen ich auch einmal gehörte und auch andere Gemeindemitglieder. Frau Ingeborg Flach übernahm die regelmäßige Erstellung der Küsterpläne. Sie tat dies mit großem Verantwortungsbewusstsein. Jeder Küster wurde vor der Planerstellung nach seinen Terminwünschen gefragt.

Was meine Dienstzeit betrifft, gibt es nichts Aufregendes zu berichten. Allerdings war der Dienst in sofern etwas aufwendiger, als die Glocken noch von Hand geläutet werden mussten. Zur Unterstützung hatte ich meistens unsere Tochter Martina, die damals noch zur Schule ging, und ihre Schulfreundin Andrea Springer. Das änderte sich dann, als der elektrische Glockenantrieb in Betrieb ging.

Zweimal habe ich meinen Küsterdienst vergessen. Das erste Mal war noch bei Pfarrer Hermisson. Ich wunderte mich, als an dem entsprechenden Sonntagnachmittag ein Anruf von Herrn Hermisson kam, in dem er fragte, wie es mir ginge, ob ich krank bin. In dem Augenblick ist mir mein Versäumnis eingefallen. Ein zweites Mal passierte mir dieses in der Zeit als sich Pfarrer Beyer zu einer längeren Bildungsreise in Indien aufhielt. Seine Vertretung war Frau Pfarrerin Freudenberg. Sie hatte mir Pflichtverletzung und Vernachlässigung meines Dienstes vorgehalten. Ich habe es weggesteckt.

Nach dieser, glaube ich, recht langen Zeit, habe ich mich jetzt entschieden meine Küstertätigkeit zum Jahresende 2021 im 86. Lebensjahr zu beenden.

Ich hoffe, dass es Nachfolger geben wird, die meinen Dienst mit der entsprechenden Ernsthaftigkeit weiter führen werden.

Klaus-Peter Scholz

Im Sonntagsgottesdienst am zweiten Advent dankte Pfarrer Zabka Herrn Scholz im Namen der Gemeinde und des GKR für seinen langjährigen, guten und allseits vorbildlichen Dienst in unserer Gemeinde.

Frau Ulrike Walzel führt schon seit längerer Zeit die Planung der Küster- und Lektorendienste in dieser bewährten Weise fort. Auch ihr sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Sie sind eingeladen...

Sie möchten über eine Veranstaltung, ein Projekt in der Region (Nord-Ost Berlin und Umland) oder eine bestehende Gruppe oder Kreis unserer Gemeinde informieren? Sie wünschen sich schon immer eine bestimmte Rubrik (Wissenswertes, Rätsel...) im Gemeindeblatt haben? Sie haben einen Bericht (gegebenenfalls sogar mit Bildern) welchen Sie im Gemeindeblatt veröffentlicht haben möchten? Sie haben Fragen oder Anregungen für die kommenden Gemeindeblätter? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich an uns, die Gemeindeblattredaktion, zu wenden. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 2 dieses Blattes.

M. Gooth, H. Osenberg

Regelmäßige Angebote der Gemeinde



Die Durchführung der Veranstaltungen ist abhängig von der aktuellen Corona-Verordnung. Die geplanten Termine und Themen werden nachstehend unter Vorbehalt genannt.

Bitte beachten Sie die zu dieser Zeit im Land Berlin geltenden Hygieneregeln zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

Gegebenenfalls gilt die „3-G Regel“ (getestet, geimpft, genesen).

Kindergemeinde

Monatlich Sonnabends, von 14:00 – 16:00 Uhr, GH

Terminvorschau: 02.04., 30.04., 21.05., 25.06.

Aktuelle Angebote können auch nachgelesen werden unter:

<https://padlet.com/suspap/hcnncfono4alzadt>

Ansprechpartner: Pfarrer Jörg Zabka und Susanne Kirchbaum

Kinderchor

Während der Schulzeit: dienstags von 16:15 bis 17:15 Uhr, GH

Leitung: Annette Clasen, Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923

Konfirmandenunterricht

Erster Jahrgang: montags 17:00 bis 18:00 Uhr, GH

Zweiter Jahrgang: mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr, GH

Ansprechpartner: Pfarrer Jörg Zabka

Junge Gemeinde

Mittwochs ab 18:00 Uhr, GH

Chor

Die Sängerinnen und Sänger des Chores treffen sich zur gewohnten Zeit jeden Montag von 19:00 bis 20:30, im GH. Wer Freude am Singen in der Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen! Wir freuen uns über jede und jeden, die/der erste Chorerfahrungen sammeln möchte, ebenso wie über neue Mitglieder, die Chorerfahrung mitbringen.

Als „**Schnupperkurs**“ bieten wir dazu am Samstag, den **11.06.2022** einen Singetag mit der ganzen Familie an. Näheres dazu im nächsten Gemeindeblatt.

Chorleiter Hanno Osenberg Tel. 94382162

Posaunenchor

Anfängergruppen mittwochs und donnerstags ab 16:00 Uhr

Fortgeschrittene dienstags 19:00 Uhr, alle Proben finden im GH statt.

Kontakt: Chorleiter Siegfried Hartmann, Tel.: 944 29 33

Frauenabendkreis

Liebe am Frauenabendkreis Interessierte,
wie Sie alle wissen, sind Planungen augenblicklich eine unerfreuliche Aufgabe. Wir
möchten uns für die nächsten Monate nicht auf Termine, Themen und Gäste
festlegen, sondern die Entwicklung der Corona-bedingten Situation abwarten.
Wenn es möglich wird, wollen wir uns wieder jeweils am 2. und 4. Mittwoch eines
Monats um 17.00 Uhr im KBZ treffen.

Der Kreis ist wie immer offen für alle Interessierten.

Halten Sie bitte mit uns Verbindung, wie wir es auch gerne mit Ihnen tun werden.

Seien Sie begrüßt!

Christiane Furian (Tel. :943 04 52), Gudrun Lüpfer (943 82 777) und
Adelheid Voß (943 02 62)

Seniorenachmittag – entfällt vorerst

Montags 15:00 Uhr – 16:30 Uhr, **GH**

um Anmeldung dafür im Gemeindebüro wird gebeten

Seniorentanz

Tanzkreis „50 +“ mit Frau Iben, **KBZ**, Montags 9:30 – 11:00 Uhr und
Dienstags mit Frau Iben (0172/9767020) 17.00 – 18.30 Uhr.

Tanzkreis „Tanz mit“ mit Frau Dommasch (943 96 373): Dienstags 9.30 – 11.00
Uhr

Elternkreis behinderter Kinder, Mittwoch, 19:30 Uhr, **KBZ**

(Präsenz-Termine richten sich nach der pandemischen Situation)

Mittwoch, 09.02., nachgeholter Neujahrstreffen (vom 12.01.) und

Planungen für das Jahr 2022

Mittwoch, 16.03., Thema wird noch bekanntgegeben

Dienstagstreff

Gesprächskreis, 15:00 Uhr, **GH**

Dienstag, 01.02. Thema wird noch bekanntgegeben

Dienstag, 29.03. Thema wird noch bekanntgegeben

Donnerstagstreff

Gesprächskreis mit Kaffeetafel, **GH**

Do., 24.02., **15:30 Uhr**, Gespräch zum Weltgebetsgottesdienst

Do., 10.03., 14:30 Uhr

Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

Freitagskreis

Gesprächskreis 17.30 Uhr **GH** (nicht in den Wintermonaten)

Freitag, 04.03. 19:00 Weltgebetsgottesdienst in der Karower Dorfkirche



„Musik & Aktion“

Musische Gruppe für Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung, einmal im Monat, Sa., 12.02. und 12.03. zu 11.00 Uhr. Termin findet im „Homeoffice“ als Video-Veranstaltung via Zoom statt. Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

KLANGSPIELE

Musischer Kreativnachmittag für Erwachsene mit Behinderung, einmal im Monat, Sa., 12.02. und 12.03 zu 15.00 Uhr: Termin findet im „Homeoffice“ als Video-Veranstaltung via Zoom statt. Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

„Rhythmik & Bewegung“

Ein Angebot für Menschen mit Behinderung, montags 17.00 Uhr im KBZ
Einladung an Menschen, die Freude an der Bewegung und an der Musik haben,
Anmeldung über begegnungsstaette-karow@web.de oder Tel.: 947 957 21.
Weitere Informationen über Frau Streubel 428 67 37.
Präsenzdurchführung richten sich nach den geltenden Bestimmungen zur
Eindämmung der Corona-Pandemie.

Gesprächskreis – **entfällt aufgrund der Pandemie vorerst**

Der Gesprächskreis trifft sich jeweils am 1. Mittwoch eines Monats um 16.00 Uhr im Gemeindehaus.

Der Kreis ist offen für die ganze Gemeinde es können Interessierte gern dazu kommen.

Information über Pfi.R. Hermisson Tel.49907693.

„Pankow Tours“ - unterwegs in Pankow - ...

... wird wieder stattfinden, wenn die pandemische Situation wieder entspannt ist.

Laufgruppe – **entfällt aufgrund der Pandemie vorerst**

Dienstags, 19:00 Uhr, Kirche; Ansprechpartner: Herr Rahn

Laib und Seele

Ausgabe der Lebensmittel: Donnerstags im **KBZ** von 15:00 - 16:30 Uhr.

Der Beginn der Ausgabe kann sich aufgrund der Verkehrslage und der Verzögerungen bei den Supermärkten verschieben. Um die Hygienemaßnahmen einzuhalten gibt es einen veränderten Ablauf. Wir bitten um Ihre Einsicht.

Laib und Seele sucht noch Fahrer (siehe S. 12).

Freud und Leid



Herzlich gratulieren wir Ihnen, den älteren Geburtstagskindern unserer Kirchengemeinde, zum Geburtstag und wünschen Ihnen Gottes Segen!

70 Jahre	Doris Stengert, 12.02. Christa Ludwig, 25.03.	Doris Krumnow, 20.02.
75 Jahre	Arnold Borzechowski, 13.02. Klaus Lorenz, 02.03.	Silvia Bügler, 01.03. Ekkehard Moritz, 29.03.
80 Jahre	Wolf Schöde, 02.02. Herbert Fink, 18.02. Peter Lutz, 05.03.	Astrid Philippsen, 08.02. Sylvia Rohde, 23.02. Rolf Komfort, 15.03.
85 Jahre	Klaus-Peter Gerhardt, 09.02. Eva-Maria Rummler, 14.03.	Ingrid Grimme, 14.03. Irene Rollka, 16.03.
90 Jahre und älter	Else Ruchay, 05.02.32 Ilse Kamrath, 24.03.32 Edith Ritter, 19.02.31 Rosa Lang, 24.03.29 Helmut Sagert, 27.02.28 Dr. Horst-Ulrich Schneeweiß, 25.03.23	Dr. Friedrich Voß, 20.02.32 Eva Tismer, 05.02.31 Dr. Gunther Schliepe, 22.03.30 Ursula Wolff, 05.02.28 Konrad Beyer, 19.02.27

Wenn es die Corona-Lage zulässt: Sie, die Sie im November, Dezember, Januar und Februar Geburtstag hatten, sind herzlich zum **Geburtstagskaffee mit Frau Baeck am Montag 14.03. um 15:00 Uhr in das Gemeindehaus eingeladen**. Wir bitten Sie, sich dazu über das Büro (Tel. 943 01 02) anzumelden.

Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet:

Dr. Günter Dreyer (82 J.), Renate Hellwig (79 J.), Gerhard Strelow (89 J.),
Dr. Hartmut Kerkow (89 J.), Hansgeorg Gudat (92 J.), Siegfried Heinrich (87 J.)
*In Deine Hände lege ich voll Vertrauen meinen Geist. Du hast mich erlöst, Herr,
Du treuer Gott. (Psalm 31, 6)*



Adressen und Sprechzeiten



Dorfkirche Karow	Alt-Karow 14, Bus 150, 158, 350
Gemeinde- und Friedhofsbüro	Frau Meyer-Odewald / Herr Stephan Alt-Karow 13, 13125 Berlin Tel.: 943 01 02 Fax.: 768 875 13 Email Friedhof: Friedhofsverwaltung@kirche-karow.de Email Gemeindebüro: pfarramt@kirche-karow.de Mo, Mi, Do jeweils 9:00 – 12:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung
Gemeindehaus (GH)	Alt-Karow 55, Tel.: 947 957 21
Kirchliches Begegnungszentrum (KBZ)	Achillesstr. 53, 13125 Berlin Tel.: 941 134 39
Pfarrer Jörg Zabka	Tel.: 924 01 112 Email: zabka@kirche-karow.de Sprechzeit nach Vereinbarung.
Kantorin Annette Clasen	Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923 Email: annette.clasen@web.de
Sozialarbeiterin Martina Pappisch	Email: begegnungsstaette-karow@web.de Sprechzeiten: Mo. 10:00–12:00 Uhr, GH (Tel.: 947 957 21) Do. 10:00–12:00 Uhr, KBZ (Tel.: 94 11 34 39 und nach Vereinbarung Tel.: 941 134 39
Schulkooperative Arbeit Susanne Kirchbaum	Handy: 0176-64641809, Email: s.kirchbaum@kirche-berlin-nordost.de

**Spenden und Kirchgeld kommen unserer Gemeinde ohne Abzüge zugute.
Haben Sie ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützungsbereitschaft!**

Die aktuelle Bankverbindung für Ihr **KIRCHGELD** und Ihre **SPENDEN**:

Empfänger: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord
IBAN: DE40 1005 0000 4955 1927 30
BIC: BELADEBEXX
Verwendungszweck: für Ev. Kirchengemeinde Berlin-Karow

Im Feld „Verwendungszweck“ geben Sie bitte Ihren Namen und Vornamen an,
falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, auch Ihre Anschrift.

**Bitte denken Sie daran, einen Verwendungszweck anzugeben;
z.B. Kirchgeld, Kirchenmusik, Gemeindearbeit o.ä.**

Gebühren- u. Preistabelle d. Friedhöfe



Stand 01.01.2019 (Die Höhe der Gebühren bestimmt das Konsistorium.)

ERDBESTATTUNG

Einzelstelle 20 Jahre: 1.260,00 €

Beisetzung: 753,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Erdbestattung zusammen: 2.156,00 € / 2.123,00 €, per Gebührenbescheid

Erstherrichtung der Grabstelle: 150,00 €, per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 67,00 € / 63,00 €
pro Jahr

Doppelstelle: 20 Jahre: 2.520,00 €

Beisetzung: 753,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Erdbestattung zusammen: 3.419,00 € / 3.383,00 € per Gebührenbescheid

Erstherrichtung der Grabstelle: 150,00 €, per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 130,00 € / 126,00 €
pro Jahr

URNENBESTATTUNG

Urnenstelle für 2 Urnen 20 Jahre: 600,00 €

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Urnenbestattung zusammen: 917,00 € / 881,00 €

Steineinfassungsgebühr: 55,00 €

Für eine Beisetzung: 972,00 € / 936,00 € + Steineinfassung: 80,00 € per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 34,00 € / 30,00 €
pro Jahr

Urnenstelle für 4 Urnen 20 Jahre: 880,00 €, das sind 1,00 m x 1,00 m

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.197,00 € / 1.161,00 €

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 48,00 € / 44,00 €
pro Jahr

Urnenstelle für 4 Urnen 20 Jahre: 1.000,00 €, das sind: 1,50 m x 1,50 m

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.317,00 € / 1.281,00 €

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne Stehendem Grabstein: 54,00 € / 50,00 €
pro Jahr

Urnengemeinschaftsanlage (UGA)

Urnenplatz für 1 Urne 20 Jahre: 648,00 €

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 965,00 € / 929,00 €

Namensinschrift (Rechnung vom Steinmetz): 185,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.150,00 € / 1.114,00 €

**Sehet die Vögel unter dem Himmel an:
sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln
nicht in die Scheunen; und euer himmlischer
Vater nährt sie doch.**



Seid ihr denn nicht viel mehr denn sie?

Matthäus, 6, 26